



Pressemitteilung

Langen 23.09.2020

Haltung, statt Spaltung!

Unter dieser Parole veranstaltet das „Antifaschistische Aktionsbündnis Langen“ am 24. Oktober 2020 von 10 bis 15 Uhr ein Argumentationstraining gegen rechte und rassistische Parolen.

In diesem Jahr wurde in Langen der erhöhte Bedarf sichtbar, diejenigen zu stärken, die innerhalb unserer Gesellschaft Position beziehen, wenn sie Zeug*innen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und demokratiefeindlichen Phänomenen werden.

In Zeiten der Corona-Pandemie sind neue und alte rechte Denkmuster bedient worden, um Sündenböcke für die beschwerliche und frustrierende Situation zu finden. Oft mangelt es an Übung, guten Argumenten und Selbstbewusstsein, um Gegenrede im öffentlichen Raum gegen rechte Parolen treffend formulieren zu können. Da aktuell Präsenzveranstaltungen schwierig sind wird das Training in einem 4-stündigen digitalen Workshop stattfinden, der sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger richtet. Sie werden aktiv in die Gestaltung eingebunden und erhalten die Möglichkeit sich in Kleingruppen auszutauschen zu Situationen die ihnen im Alltag begegnen und wie sie sich dagegen gewehrt haben oder gerne zukünftig reagieren würden.

Strategien sollen mit erfahrenen Trainer*innen von der Initiative „[Gegenargument](#)“ in Zusammenarbeit mit den Teilnehmer*innen erarbeitet werden und diese im geschützten Rahmen eingeübt werden.

Der Workshop findet im Rahmen der „Interkulturellen Woche in Langen“ statt. Das Projekt wird gefördert von der Partnerschaft für Demokratie „Vielfalt in Langen“ innerhalb des Bundesprogramms „Demokratie Leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.

Um Anmeldung per Mail an Rainer Elsinger (elsinger.rainer@gmx.de) wird gebeten. Die Anmeldefrist ist bis zum 23. Oktober 2020 verlängert. Die Teilnehmenden erhalten in einem nächsten Schritt die erforderlichen Zugangsdaten. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt, sodass alle genug Raum erhalten eigene Beispiele einbringen und aktiv mitzuarbeiten zu können.